

## **Betreff: Energiesparkonto – eine Serviceeinrichtung des Bundesumweltministeriums**

Sehr geehrte KEiM-Beauftragte,

das Bundesumweltministerium fördert eine neue Kampagne für Schulen: Das Energiesparkonto!

Unter <http://www.energiesparclub.de/energiesparclub/energiesparclub-fuer-schulen/energiesparkonto-fuer-schulen.html> können Sie mit Ihren Schüler/innen alle Verbräuche von Brennstoffen, Strom und Wasser in ihrem Schulgebäude mit einfachen Mitteln erfassen und analysieren sowie die zukünftige Entwicklung online bewerten.

Das Energiesparkonto für Schulen vermittelt Ihnen und Ihren Schüler/innen ein Gefühl für den täglichen, monatlichen oder jährlichen Energiekonsum und die damit verbundene Kosten- und Klimabelastung des Schulgebäudes. Sie können frühzeitig erhöhte Verbräuche bemerken und erkennen aber auch schnell den Erfolg der eigenen Einsparmaßnahmen. Das motiviert Ihre Schülerinnen und Schüler, Energie zu sparen und die CO<sub>2</sub>-Bilanz ihrer Schule zu verbessern.

*Was benötigen Sie für Ihr Schul-Energiesparkonto?*

Als erstes müssen Sie sich unter <http://www.energiesparclub.de/energiesparclub/energiesparclub-fuer-schulen/login.html> registrieren.

Dazu tragen Sie zunächst alle Basisdaten zur Schule ein wie z.B. Name der Schule, Postleitzahl des Gebäudestandortes, Heizenergieträger (Heizöl, Fernwärme oder Erdgas), ggf. das Heizsystem und die Art der Warmwasserbereitung, das Baujahr des Gebäudes, etc.

Wenn Sie sich registriert haben, dann können Sie die Verbrauchsdaten Ihrer Schule eingeben. Dazu sind die Energieabrechnungen (Strom und Heizenergie) der Schule und / oder Zählerstände nötig.

*Welche Auswertungen können Sie mit Ihrem Energiesparkonto machen?*

Als Ergebnis können Sie sich dann für Heizenergie, Strom und Wasser den Verbrauch sowie den damit verbundenen CO<sub>2</sub>-Ausstoß und die Kosten grafisch anzeigen lassen. Alle Werte können Sie pro Jahr sowie pro Quadratmeter Nutzfläche betrachten. Beim Heizenergieverbrauch ermöglicht die klimabereinigte Darstellung, Jahre mit unterschiedlicher Witterung besser miteinander vergleichen zu können.

*Wie kommen Sie an die Daten?*

Bei der Registrierung und der Erstdateneingabe können wir vom KEiM-Team Ihnen gerne behilflich sein und die notwendigen Daten, die Sie nicht in der Schule haben, für Sie zusammenstellen.

Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit uns auf:

Wolfgang Müller ([wolfg.mueller@stadt.nuernberg.de](mailto:wolfg.mueller@stadt.nuernberg.de), Tel.: 0911 231 – 4223)

Cordula Jeschor ([cordula.jeschor@stadt.nuernberg.de](mailto:cordula.jeschor@stadt.nuernberg.de), Tel.: 0911 231 – 9059)

Des Weiteren ermittelt Ihr Hausmeister jeden Monat die Zählerstände in Ihrer Schule. Diese leitet er an das Kommunale Energiemanagement (KEM) weiter. Dies ist zwar unabhängig von dem hier beschriebenen Projekt „Energiesparkonto“ – aber vielleicht können Sie sich mit ihm auch diesbezüglich absprechen?!

Mit freundlichen Grüßen  
Cordula Jeschor